



Barlachstadt
Güstrow

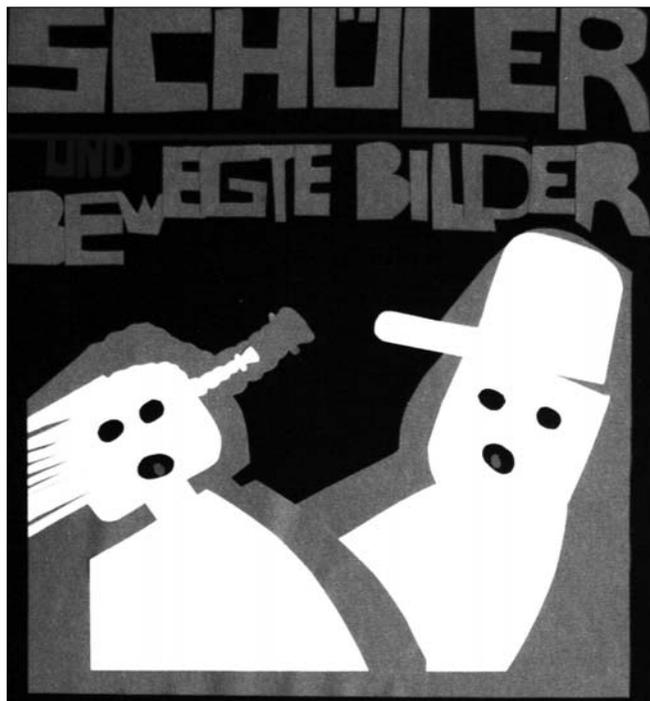
Güstrower Stadtanzeiger

Amtliche Bekanntmachungen | Dezember 2011



10. bis 18. Dezember 2011

Ausstellungseröffnung „Schüler und bewegte Bilder“



Zum letzten Mal in diesem Jahr lädt die Städtische Galerie Wollhalle Güstrow am 17. Dezember 2011 um 15:00 Uhr zu einer Vernissage ein. Unter dem Motto „Schüler und bewegte Bilder“ werden Arbeiten aus dem Kunstunterricht von Schülern des Landkreises Rostock gezeigt. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Die Ausstellung ist bis zum 18. Februar 2012 täglich von 11:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Herzlichen Glückwunsch Herr Bundeskanzler a. D. Schmidt

Die Barlachstadt Güstrow
gratuliert ihrem Ehrenbürger,
Herrn Bundeskanzler a. D. Schmidt,
herzlich zum 93. Geburtstag
am 23. Dezember 2011.

Barlachstadt Güstrow als „Familienfreundliche Kommune in Mecklenburg-Vorpommern“ ausgezeichnet



Familienfreundliche Kommune in Mecklenburg-Vorpommern



Durch die Ministerin für Soziales und Gesundheit des Landes Mecklenburg-Vorpommern, Frau Manuela Schwesig, wurde die Barlachstadt Güstrow am 11. November 2011 mit dem Titel „Preisträger im Landeswettbewerb Familienfreundliche Kommune Mecklenburg-Vorpommern 2011“ ausgezeichnet.

Beworben hatte sich die Barlachstadt mit dem Projekt des Güstrower Bündnisses für Kinder- und Familienfreundlichkeit.

Die Auszeichnung ist mit einer finanziellen Zuwendung in Höhe von 6.000,00 Euro verbunden. Die Mittel sind für die Umsetzung der im Wettbewerb vorgestellten Idee vorgesehen.

Der Güstrower Stadtanzeiger – eine Zeitung der Stadt für ihre Bürgerinnen und Bürger

Impressum

Informationsblatt der Stadtverwaltung Barlachstadt Güstrow mit amtlichen Bekanntmachungen und Informationen;

Erscheinungsweise: monatlich, Erscheinungstag: 1. Kalendertag des Monats
Bezugsbedingungen: verteilt an alle Haushalte durch MZV Mecklenburgische Zeitungsvertriebs-GmbH, Domstraße 9, Telefon: 03843 69539430;
im übrigen Einzelwerb (kostenlos), Abonnement gegen Erstattung der Versandkosten nur beim Herausgeber

Herausgeber: Stadtverwaltung Güstrow, Der Bürgermeister
Markt 1, 18273 Güstrow

Redaktion: Karin Bartock, Telefon: 03843 769-101

Anzeigen und Druck: Adiant Druck, Neuroggentiner Straße 4,
18184 Roggentin, Telefon: 038204 682-0

Bildnachweis: Titelbild: Günter Endlich; S. 2 Anna Abramjan; S. 3 Detlev Reuschell; S. 8 Barlachstadt Güstrow; S. 10 NUP; S. 11 THW Ortsverband Güstrow; S. 12, Barlachstadt Güstrow, Kunstverlag Peda
Auflage: 15.900 Exemplare; Alle Rechte beim Herausgeber.

Sprechstunde des Bürgermeisters

Ihre Anliegen, Fragen und Hinweise können Sie dem Bürgermeister, Herrn Arne Schuldt, persönlich vortragen.

**Der nächste Termin ist am Dienstag, dem 20.12.2011
von 16:00 bis 18:00 Uhr.**

Eine kurze Anmeldung im Vorzimmer des Bürgermeisters bei Frau Bartock, Telefon 769-101, erleichtert uns die Planung und erspart Ihnen Wartezeiten. Darüber hinaus können Sie auch außerhalb der Bürgersprechstunde einen Termin vereinbaren.

Weihnachten in der Barlachstadt



Programm

- 10.12.**
14:00 Uhr, Markt: Weihnachtsmannsprechstunde
15:00 Uhr, Bühne:
Weihnachtssingen mit „Otto von Ossen“
- 11.12.**
14:00 Uhr, Markt: Weihnachtsmannsprechstunde
15:00 Uhr, Rathaus:
„Der Kuckuck und der Esel“
Puppenspiel mit Sabine Zinnecker
16:00 Uhr, Bühne:
Weihnachtssingen mit Lothar Reußenweber
- 12.12.**
18:30 Uhr, Bühne:
Weihnachtssingen mit Lothar Reußenweber
und DJ Mario, bis 22 Uhr
- 13.12.**
17:30 Uhr, Bühne:
Weihnachtssingen mit „Otto von Ossen“
- 14.12.**
14:00 Uhr, Bühne:
offener Nachmittag für kreative Schulen
- 15.12.**
16:30 Uhr, Bühne:
Weihnachtssingen mit Lothar Reußenweber
- 16.12.**
16:00 Uhr, Bühne:
Weihnachtssingen mit „Otto von Ossen“
- 17.12.**
10:30 Uhr, Markt: Weihnachtsmannsprechstunde
11:00 Uhr, Bühne:
Lieder & Geschichten mit Andy Glent
17:00 Uhr, Pfarrkirche
Weihnachtssingen bei Kerzenschein
19:00 Uhr, Bühne:
„Fanatic dance“ – Glühweinparty mit DJ Mario
- 18.12.**
14:00 Uhr, Markt: Weihnachtsmannsprechstunde
14:30 Uhr, Bühne:
„Andys Reise zum Märchenwald“
16:00 Uhr, Bühne:
Der Weihnachtsmann ist da:
Zwergenaktion, Ermittlung der Gewinner des
Weihnachtsrätsels, Verlosung der Weinflasche,
Auswertung des Schaufensterwettbewerbs

Güstrower Weihnachtsmarkt

10. – 18. 12.

täglich
von 10 – 19 Uhr

10.12.
XMas
Shopping
bis 22 Uhr



© Detlev Reuschell

ERÖFFNUNG
09.12.2011
18:30 Uhr



Weihnachtsprogramme der Kitas

- 12.12., 15:00 Uhr, Bühne: Kita „Biene Maja“
13.12., 14:30 Uhr, Bühne: Kita „Kinderland“
15.12., 16:00 Uhr, Bühne: Kita „Bärenhaus“

Geschichten in der Jurte mit Sabine Zinnecker

- 12.12., 14:30 Uhr:
„Schöne wilde Weihnacht“
13.12., 14:30 Uhr:
„Drei Erdbeeren im Schnee“
17.12., 15:00 Uhr:
„Schöne wilde Weihnacht“

Die Jurte ist geöffnet:
wochentags von 15 – 18 Uhr
sonnabends von 11 – 18 Uhr
sonntags von 14 – 18 Uhr



Kinderland im Rathaus

Unter dem Motto „Im Märchenreich der Schneekönigin“ bietet das Kinderland in diesem Jahr vielfältige Möglichkeiten, kleine Weihnachtsgeschenke selbst zu basteln. Traumfänger, Laternen, Elfen und Feen stehen auf dem Programm. Gleichzeitig können hier Zipfmützen in bunten Farben für die Stadtwette selbst genäht werden.

Das Kinderland ist werktags ab 9 Uhr für Kitas und Schulen geöffnet, für alle anderen Bastelfreunde ab 14 Uhr und an den Wochenenden ab 10 Uhr. (Unkostenbeitrag: 0,50 €)

Der Güstrower Stadtanzeiger – eine Zeitung der Stadt für ihre Bürgerinnen und Bürger



Bekanntmachungen der Barlachstadt Güstrow

Aus dem Beschlussprotokoll

der Sitzung des Hauptausschusses vom 13.10.2011

Öffentlicher Teil:

V/0461/11 Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 13.10.2011 die Neuanlage eines Spielplatzes auf der Grünfläche „An der Fähre“ und die Schließung und den Rückbau des Spielplatzes in der Baulücke Bützower Straße 3-4 (Flur 65, Flurstück 78).

Nichtöffentlicher Teil:

V/0462/11 Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 13.10.2011 den Verkauf des Grundstücks Fährhausweg 2, Gemarkung Güstrow, Flur 43, Flurstück 6/2 in einer Größe von 519 m² an den Antragsteller.

V/0465/11 Der Hauptausschuss der Barlachstadt Güstrow beschließt in seiner Sitzung am 13.10.2011 den Verkauf eines Grundstücks Gemarkung Güstrow, Flur 10, Teilfläche aus dem Flurstück 362/1 in einer noch zu vermessenden Größe von ca. 1.334 m².

Aus dem Beschlussprotokoll

der Sitzung der Stadtvertretung vom 27.10.2011

Öffentlicher Teil:

V/0477/11 Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow wählt in ihrer Sitzung am 27.10.2011 **Herrn Dr. Friedhelm Böhm** zum Präsidenten der Stadtvertretung Güstrow.

V/0485/11 Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow wählt in ihrer Sitzung am 27.10.2011 **Frau Manuela Peters** zur 1. Stellvertreterin des Präsidenten der Stadtvertretung Güstrow.

V/0481/11 Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow unterstützt in ihrer Sitzung am 27.10.2011 die Investition „Kunstrasenplatz Jahnstadion 2012“ in Höhe von maximal 310.000 Euro. Die Verwaltung wird beauftragt, die Investition in den Haushaltsplan 2012 einzustellen.

V/0469/11 Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow wählt in ihrer Sitzung am 27.10.2011 folgende Mitglieder und Stellvertreter in die Verbandsversammlung Regionaler Planungsverband Mittleres Mecklenburg/Rostock (RPV MM/R):

| Nr. | Mitglied | Stellvertreter |
|-----|-----------------|-----------------|
| 1. | Arne Schuldt | Jane Weber |
| 2. | Hartmut Reimann | Roswita Dargus |
| 3. | Walter Kuhn | Juliane Schmiel |
| 4. | Günter Wolf | Sebastian Berg |

V/0479/11 Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 27.10.2011 die 3. Änderungssatzung der Hauptsatzung der Barlachstadt Güstrow. (siehe Seite 6 - Anmerkung der Redaktion)

V/0459/11 Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 27.10.2011 eine überplanmäßige Haushaltsausgabe in Höhe von 41.000,00 Euro zur Finanzierung der Baumaßnahme Hengstkoppelweg.

V/0478/11 Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 27.10.2011 die Annahme der in der Anlage genannten Spenden.

Nichtöffentlicher Teil:

V/0463/11 Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 27.10.2011 den 30-jährigen Pachtvertrag zwischen der Barlachstadt Güstrow und dem Güstrower Sportclub 09 (GSC 09) auf der Grundlage des beiliegenden Entwurfs. Die Laufzeit beginnt am 01.01.2012.

V/0457/11 Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt auf ihrer Sitzung am 27.10.2011 die Verpachtung des Inselsees in Güstrow ab dem 01.07.2012 für 12 Jahre an den Landesanglerverband M-V e. V. vorzunehmen.

V/0464/11 Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 27.10.2011 die Erteilung einer Belastungsvollmacht für die Grundstücke Gemarkung Güstrow, Flur 60, Teilflächen aus den Flurstücken 48/2, 49/1, 49/2, 51 und Flurstück 50 sowie einer Teilfläche aus dem Flurstück 23 der Flur 61.

V/0466/11 Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow beschließt in ihrer Sitzung am 27.10.2011 den Bürgermeister zu beauftragen, über den Erwerb der Grundstücke auf dem Stahlhof-Gelände zu verhandeln.

Der Güstrower Stadtanzeiger – eine Zeitung der Stadt für ihre Bürgerinnen und Bürger

Termine

Einladung und Tagesordnung werden eine Woche vor Sitzungstermin durch Aushang im Schaukasten der Stadtverwaltung, Rathaus, Markt 1, öffentlich bekannt gegeben. Die nächste Sitzung der Stadtvertretung Güstrow findet am Mittwoch, dem 7. Dezember 2011 um 18:00 Uhr im Bürgerhaus, Sonnenplatz 1, statt. Die nächste Sitzung des Hauptausschusses findet am Donnerstag, dem 26. Januar 2012 um 18:00 Uhr im Rathaus, Markt 1, Ratssaal, statt.

3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Barlachstadt Güstrow vom 02.08.2006

Präambel

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) hat die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow in ihrer Sitzung am 27.10.2011 folgende Satzungsänderung beschlossen:

Artikel 1

Die Hauptsatzung der Barlachstadt Güstrow vom 02.08.2006 wird wie folgt geändert:

1. § 1 Abs. 6 wird wie folgt neu gefasst:

(6) Das Dienstsiegel zeigt die Umrisse des Stadtwappens und die Umschrift „Barlachstadt Güstrow“.

Artikel 2

Diese Satzungsänderung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Güstrow, 10. November 2011

Schuldt
Bürgermeister



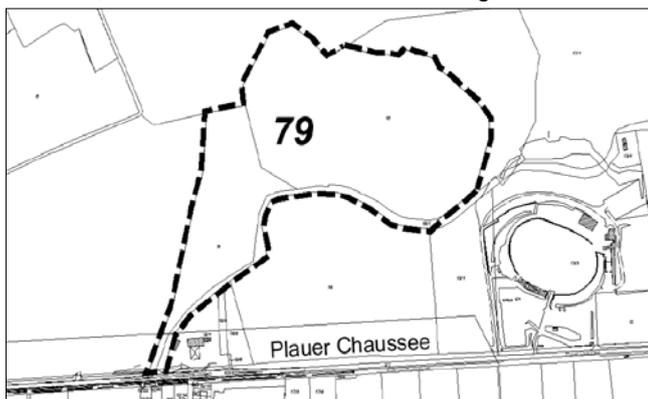
Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 79 - Nördlich Plauer Chaussee und die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich nördlich Plauer Chaussee

Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow hat am 15.09.2011 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 79 - Nördlich Plauer Chaussee sowie die 16. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) für den Bereich nördlich Plauer Chaussee beschlossen. Städtebauliche Zielsetzung ist die Entwicklung eines Gebietes für Photovoltaik. Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung findet am

**15.12.2011 um 16:30 Uhr
im Rathaus, Markt 1, Stadtvertretersaal**

statt. Zu diesem Termin sind alle Bürgerinnen, Bürger und Interessierte herzlich eingeladen, um sich über Ziele und Zwecke der Planung zu informieren und die Gelegenheit zur Äußerung zu nutzen.

Güstrow, 14. November 2011 Der Bürgermeister



Plangebietsabgrenzung des Bebauungsplanes Nr. 79 - Nördlich Plauer Chaussee und der 16. Änderung des FNP (Auszug aus der digitalen Stadtgrundkarte)

Die Vervielfältigungs- und Veröffentlichungsgenehmigung für den Flurkartenauszug der Gemarkung Güstrow, Flur 37, wurde am 10.10.2011 mit der Genehmigungs- Nr. 5/2011 für die Durchführung der Bauleitplanverfahren durch den Landkreis Rostock, Kataster- und Vermessungsamt erteilt.

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 80 - Am Augraben und die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich Am Augraben

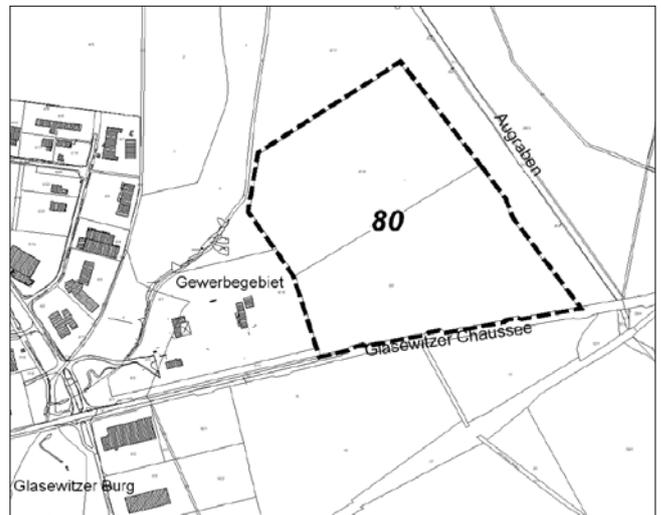
Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow hat am 15.09.2011 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 80 - Am Augraben sowie die 17. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) für den Bereich Am Augraben beschlossen. Städtebauliche Zielsetzung ist die Entwicklung eines Gebietes für Photovoltaik.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung findet am

**15.12.2011 um 16:45 Uhr
im Rathaus, Markt 1, Stadtvertretersaal**

statt. Zu diesem Termin sind alle Bürgerinnen, Bürger und Interessierte herzlich eingeladen, um sich über Ziele und Zwecke der Planung zu informieren und die Gelegenheit zur Äußerung zu nutzen.

Güstrow, 14. November 2011 Der Bürgermeister



Plangebietsabgrenzung des Bebauungsplanes Nr. 80 - Am Augraben und der 17. Änderung des FNP (Auszug aus der digitalen Stadtgrundkarte)

Die Vervielfältigungs- und Veröffentlichungsgenehmigung für den Flurkartenauszug der Gemarkung Güstrow, Flur 26, wurde am 10.10.2011 mit der Genehmigungs- Nr. 6/2011 für die Durchführung der Bauleitplanverfahren durch den Landkreis Rostock, Kataster- und Vermessungsamt erteilt.

www.guestrow.de

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 81 - Glasewitzer Chaussee/Am Steinsitz und die 18. Änderung des Flächennutzungs- planes für den Bereich Glasewitzer Chaussee/Am Steinsitz

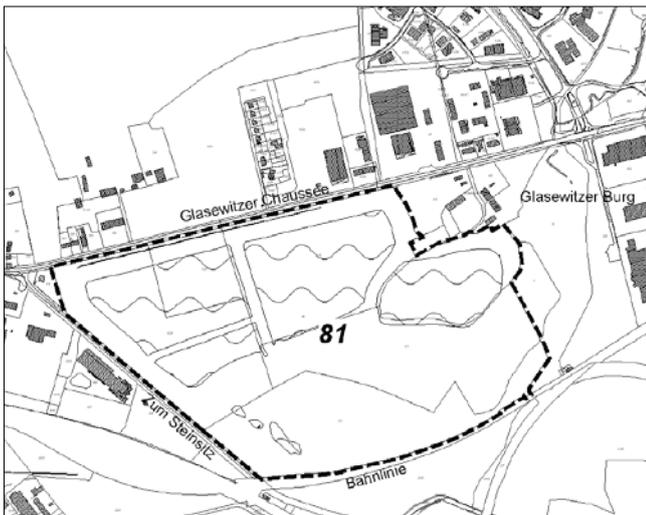
Die Stadtvertretung der Barlachstadt Güstrow hat am 15.09.2011 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 81 - Glasewitzer Chaussee/Am Steinsitz sowie die 18. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) für den Bereich Glasewitzer Chaussee/ Am Steinsitz beschlossen. Städtebauliche Zielsetzung ist die Entwicklung eines Gebietes für Photovoltaik.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung findet am

**15.12.2011 um 17:00 Uhr
im Rathaus, Markt 1, Stadtvertreterssaal**

statt. Zu diesem Termin sind alle Bürgerinnen, Bürger und Interessierte herzlich eingeladen, um sich über Ziele und Zwecke der Planung zu informieren und die Gelegenheit zur Äußerung zu nutzen.

Güstrow, 14. November 2011 Der Bürgermeister



Plangebietsabgrenzung des Bebauungsplanes Nr. 81 - Glasewitzer Chaussee/Am Steinsitz und die 18. Änderung des FNP (Auszug aus der digitalen Stadtgrundkarte)

Die Vervielfältigungs- und Veröffentlichungsgenehmigung für den Flurkartenauszug der Gemarkung Güstrow, Flur 33, wurde am 10.10.2011 mit der Genehmigungs- Nr. 7/2011 für die Durchführung der Bauleitplanverfahren durch den Landkreis Rostock, Kataster- und Vermessungsamt erteilt.

Sprechstunde des Präsidenten

Der Präsident der Stadtvertretung Güstrow, Herr Dr. Friedhelm Böhm, steht Ihnen für Ihre Fragen und Anliegen gern zur Verfügung.

Der nächste Termin ist am Dienstag, dem 13. Dezember 2011 von 16:00 bis 18:00 Uhr. Eine kurze telefonische Anmeldung im Büro der Stadtvertretung, Telefon 769-114/116 erleichtert die Planung und erspart Ihnen Wartezeiten.

Bekanntmachungen für die Barlachstadt Güstrow

Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt
Mittleres Mecklenburg
- Flurneuordnungsbehörde -
Az.: 30a/5433.5-2-53-0001

Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren: „Alte Nebel“, Teilbodenordnungsplan I - Festlegung der Verfahrensgebietsgrenze -

**Gemeinden: Groß Schwiesow; Gülzow-Prüzen; Lüssow;
Zepelin; Dreetz; Bützow, Stadt;
Güstrow, Stadt**

Landkreis: Rostock

Öffentliche Bekanntmachung Ausführungsanordnung

I. Im Flurbereinigungsverfahren „Alte Nebel“ **Teilbodenordnungsplan I - Festlegung der Verfahrensgebietsgrenze** -, in den Gemeinden Groß Schwiesow; Gülzow-Prüzen; Lüssow; Zepelin; Dreetz; Bützow, Stadt; Güstrow, Stadt Landkreis Rostock, wird die Ausführung des Teilbodenordnungsplanes I vom 27.06.2011 angeordnet.

II. Der im Teilbodenordnungsplan I vorgesehene neue Rechtszustand tritt am 7. Oktober 2011 an die Stelle des bisherigen.

Begründung:

Die in § 61 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) genannte Voraussetzung zum Erlass der Ausführungsanordnung liegt vor. Der Teilbodenordnungsplan I ist seit dem 06.10.2011 unanfechtbar. Seine Ausführung war daher anzuordnen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Ausführungsanordnung kann innerhalb eines Monats seit der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg, Dienststelle Bützow, - Flurneuordnungsbehörde - Schlossplatz 6, 18246 Bützow schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Bützow, 13. Oktober 2011

gez. Dr. Joachim Frenkel



Allen Leserinnen und Lesern
des Güstrower Stadtanzeigers wünschen wir
eine schöne Adventszeit und
ein besinnliches Weihnachtsfest.



Berichte der Fraktionen der Stadtvertretung

SPD-Stadtfraktion:

Der Natur- und Umweltpark Güstrow weiter auf Erfolgskurs

Ein erfolgreiches Jahr neigt sich dem Ende und erlaubt einen Blick auf die vergangenen Monate.

Auch im Jahr 2011 bewies unser NUP seine herausragende Stellung im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern und darüber hinaus. Mit recht ein touristischer Magnet.

Die Besucherzahlen sprechen für sich. Bis einschließlich September besuchten 133.320 Gäste den NUP, wollten die Tiere in ihren artgerechten Lebensräumen erleben sowie die vielfältigen kulturellen Angebote nutzen. Geschäftsführer Herr Tuscher und sein bewährtes Team rechnen bis zum Ende des Jahres mit 158.000 Besuchern. Eine Prognose die zufrieden stimmt, jedoch an das Rekordjahr 2009, mit über 160.000 Besucherinnen und Besuchern, nicht ganz heranreicht. Geschuldet sicher dem etwas verregneten Sommermonaten Juli und August. Die Mitarbeiter reagieren schnell, als unerwartet der Eingangsbereich des NUP unter Wasser steht. Niemand hat einen Grund zur Beschwerde. Ganz im Gegenteil, man bedankt sich.

Eines hat das Jahr mit seinen viel besuchten Veranstaltungen wieder einmal gezeigt, die Parkflächen genügen schon längst nicht mehr dem großen Andrang. Der Parkplatzneubau befindet sich in Planung. Damit Gäste, die mit dem Zug ankommen den Ausstieg nicht verpassen, erhält der Bahnhof Primerburg den Zusatz „Natur- und Umweltpark/Bockhorst“.

An dieser Stelle möchte an einen Höhepunkt erinnern. Im April erfolgte die Übergabe des Projektes „Wiesenwelten“ - Agenda-Zentrum „Haus Spinne“, mit einem Investitionsvolumen in Höhe von 1,5 Mio. Euro, welches mit 75 % gefördert worden ist. Nicht zu vergessen die traditionelle Veranstaltung zum Osterfest und dem Kindertag. Darüber hinaus wurde im August erstmals der „Landes-Zootag“ mit 4.000 Besuchern ausgerichtet. Erstmals auch, durfte man mit den Wölfen eine spannende Nacht verbringen, sicher in einer Schlafhütte.

Am 17. Oktober erwartete der NUP zur Verleihung des Umweltpreises der „Kinder- und Jugendliteratur“ die Gattin unseres Bundespräsidenten Wulf. Sie hielt die Laudatio für den Preisträger.

Das Jahr 2012 wirft schon seine Schatten in der Gestalt voraus, dass für die Güstrowerinnen und Güstrower als auch Gäste weitere interessante Projekte vorbereitet werden. Genannt sei das „Gigantum“, ein Flusslauf für die Räuber wie Hecht, Zander usw. Zum bequemen Fortbewegen sollen sie dann sogar eine gläserne Fischtreppe nutzen können.

Im nächsten Jahr haben wir Güstrower auch die Möglichkeit sicher unser Geld in Aktien zu investieren, unabhängig von Finanzkrise, nämlich in „Adleraktien“ im Wert von Fünf Euro. Wir helfen mit, den Bau einer Flugvoliere für Seeadler zu ermöglichen. Ich weiß jetzt, wo ich sicher investieren kann.

Mein außerordentlicher Dank gilt Herrn und Frau Tuscher und dem wunderbaren Team mit dem sie arbeiten. Sie machen Träume wahr, für die Tiere und Menschen.

Damit sie auch zukünftig so arbeiten können, setzt sich die

SPD-Fraktion ein. Die finanzielle Unterstützung seitens der Stadt muss weiterhin gewährleistet bleiben.

Uwe Burckhardt
SPD-Stadtfraktion

CDU-Stadtfraktion:

Umzug der Hasenwaldschule spart keine Kosten

Auf der zurückliegenden Stadtvertreterversammlung wurde auf interfraktionelle Initiative der FDP, SPD, DIE LINKE und Klaus Biener der Umzug der Hasenwald-Grundschule in die Wossidloschule mit Hortneubau beschlossen.

Die CDU-Stadtfraktion Güstrow bedauert diese Entscheidung zutiefst. Dabei sprachen für uns in den letzten Jahren immer wieder diese Argumente FÜR den Erhalt des Standortes: kleine Schulstrukturen für kleine Kinder, Erhaltung des integrativen Schulkonzeptes, Förderung der Lehrer-, Eltern- und Kinderinitiative und Sicherung der Attraktivität der Weststadt für junge Familien. Neben der Verwaltung haben auch Fraktionen, die sich heute Entscheidungsträger nennen, das Thema nicht angepackt und keine zielführenden Vorschläge vorgelegt. Und der Vorwurf, das Projekt der Erhaltung und Sanierung könne sich die Stadt nicht leisten, kann - verglichen mit den Kosten des jetzt beschlossenen Umzugs - nur zurück gewiesen werden. Den Umzug gibt es nämlich erwartungsgemäß auch nicht zum Nulltarif. Dieser wird mit 1,5 Mio. Euro angesetzt. Dabei haben die Antragsteller jedoch nicht die Abrisskosten des alten Standortes von mindestens 250.000 Euro einkalkuliert und auch die Umbaukosten der Wossidloschule zu niedrig angesetzt. Die Variante, einen Teilabbruch der Hasenwaldschule vorzunehmen in der Hamburger Straße und drei Geschosse zu sanieren als Grundschule mit Hort hätte ca. 2,3 Mio. Euro gekostet. Aber nicht 4,5 Mio. Euro, wie immer behauptet wird.

Ebenso wird davon ausgegangen, dass mit dem Umzug die Grundschule auch in der Hafestraße eigenständig bleibt. Bis heute hat das Schulamt Rostock das nicht schriftlich verfasst. Weitere Gründe für die CDU-Fraktion gegen einen Umzug zu stimmen, waren zum einen die Verkehrsproblematik, die sich mit dem Umzug ergeben werden. Zum anderen wird der Beschluss der Stadtvertretung extreme Auswirkungen auf die Güstrower Schullandschaft haben. Mit dem Umzug werden sich in Güstrow zwei riesige Schulstandorte Inselseeschule und Wossidloschule etablieren. Die Nachfrage und das Angebot an Schulen in freier Trägerschaft wird dadurch in den kommenden Jahren ansteigen.

Katharina Krause
CDU-Stadtfraktion

www.guestrow.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss

für die Januar-Ausgabe 2012 des

Güstrower Stadtanzeigers

ist der 14. Dezember 2011.

Altstadt Güstrow

Die Barlachstadt Güstrow bietet folgende Grundstücke im Sanierungsgebiet „Altstadt“ zum Verkauf an:



Gleviner Straße 23

bebaut
Leerstand
Verkehrswert: 40.000,00 Euro
Anschlussbeitrag:
bereits entrichtet



Gleviner Straße 24

bebaut
Leerstand
Verkehrswert: 0,00 Euro
Anschlussbeitrag: 907,66 Euro



Gleviner Straße 25

bebaut
Leerstand
Verkehrswert: 0,00 Euro
Anschlussbeitrag:
2.918,48 Euro

Der Erwerb ist mit einer Sanierungsverpflichtung verbunden. **Sanierungsmaßnahmen können im Rahmen der zur Verfügung stehenden Städtebauförderungsmittel unterstützt werden. Genauere Informationen hierzu erhalten Sie beim treuhänderischen Sanierungsträger der Stadt Güstrow - BIG Städtebau M-V GmbH - unter Tel. 03843 69340.**

Die Vergabe erfolgt gemäß den am 30.03.2006 beschlossenen Vergabekriterien zur Veräußerung stadteigener Grundstücke. Die Barlachstadt Güstrow behält sich das Recht vor, ohne Angabe von Gründen diese Ausschreibung für ungültig zu erklären.

Bewerbungen mit Finanzierungsnachweis und Grundzüge eines Nutzungskonzeptes richten Sie bitte bis zum 04.01.2012 an:

Barlachstadt Güstrow
Abt. Liegenschaften und kommunale Betriebe
Frau Fromberg, Baustraße 33, 18273 Güstrow
Tel.: 03843 769-443, Fax: 03843 769-570
E-Mail: gudrun.fromberg@guestrow.de

Mehr als Energie für Sie.

Die Stadtwerke Güstrow GmbH bieten in Güstrow, Werkweg, Flur 6, Flurstücke 1/7 und 1/12 zur Veräußerung an. Das Grundstück befindet sich am Werkweg, einer öffentlichen Anliegerstraße und grenzt im Südwesten an die Anlagen des Güstrower Bahnhofes.

Das Mindestangebot gemäß Verkehrsermittlung für das Grundstück Werkweg 3 mit einer unvermessenen Teilfläche aus dem Flurstück 1/12 beträgt 32.000,00 Euro. Auf diesem Grundstück befindet sich ein denkmalgeschütztes, zweigeschossiges, voll unterkellertes Verwaltungsgebäude mit Nebengebäuden. Die Grundstücksgröße beträgt ca. 1.757 m². Das Mindestangebot gemäß Verkehrsermittlung für das Grundstück Werkweg 4 mit einer unvermessenen Teilfläche aus den Flurstücken 1/7 und 1/12 beträgt 35.790,00 Euro. Auf diesem Grundstück befindet sich ein denkmalgeschütztes, zweigeschossiges, voll unterkellertes Wohnhaus mit Nebengebäude. Die Grundstücksgröße beträgt ca. 1.326 m². Das Mindestangebot gemäß Verkehrsermittlung für das Grundstück Werkweg 5 mit einer unvermessenen Teilfläche aus dem Flurstücken 1/7 und 1/12 beträgt 39.000,00 Euro. Dieses Grundstück ist unbebaut. Die Grundstücksgröße beträgt ca. 847 m².

Des Weiteren liegen uns 2 Bodengutachten für die Grundstücke Werkweg 4 und 5 vor, da nur eine eingeschränkte Nutzung möglich ist.

Weitere Informationen erhalten Sie bei den Stadtwerken Güstrow GmbH, Herr Wegner, Telefonnummer 03843 288221. Eine Besichtigung der Grundstücke einschließlich der Gebäude ist am **09.12.2011 um 10:00 Uhr** oder nach Vereinbarung.

Die Angebote sind bitte bis zum 15.12.2011 (Poststempel ist maßgeblich) zu richten an:

Stadtwerke Güstrow GmbH
Herrn Wegner (Angebot Werkweg)
Glasewitzer Chaussee 56, 18273 Güstrow

Das Angebotsschreiben ist auf dem Umschlag als Angebotsschreiben sichtbar zu bezeichnen. Die Stadtwerke Güstrow GmbH behalten sich u. a. das Recht vor, die Ausschreibung jederzeit ohne Angaben von Gründen aufzuheben, abzuändern oder für ungültig zu erklären.

gez. Föniger, Geschäftsführer



Wir gratulieren



den Jubilaren des Monats Dezember 2011

zum 98. Geburtstag

Frau Erna Krakow, Magdalenenluster Weg,
Frau Johanna Kuschick, Sonnenplatz,

zum 97. Geburtstag

Frau Leni Bösel, Magdalenenluster Weg,

zum 95. Geburtstag

Herrn Hans Sperber, Grüner Winkel,

zum 94. Geburtstag

Frau Frieda Czichos, Hollstraße,
Herrn Willy Pagels, Elisabethstraße,

zum 93. Geburtstag

Frau Hildegard Griephan, Weinbergstraße,
Frau Edith Grunwald, Thünenweg,
Frau Annamaria Sakuth, Schnoienstraße,

zum 92. Geburtstag

Frau Charlotte Billib, Wachsbleichenstraße,
Frau Gertrud Kaiser, Friedrich-Engels-Straße,
Frau Hedwig Langer, Magdalenenluster Weg,
Frau Erna Schneider, Weinbergstraße,
Frau Charlotte Süßlohn, Niklotstraße,
Frau Lotti Wiechmann, Schnoienstraße,
Herrn Karl Brühshaver, Pfahlweg,

zum 91. Geburtstag

Frau Margarete Kühn, Magdalenenluster Weg,
Frau Ilse Möller, Schloßberg,
Frau Stephanie Schmiede, Spaldingsplatz,
Herrn Paul Richter, Neue Straße,

zum 90. Geburtstag

Frau Klara Dickens, Dorfstraße,
Frau Waltraud Pfennig, Tolstoiweg,
Frau Gertrud Prestin, Hollstraße,
Frau Ilse Schalkau, Thünenweg,
Frau Ursula Wargin, Straße der DSF,
Frau Margot Windrich, Schnoienstraße,
Herrn Heinz Dömeland, Goldberger Straße,

zum 85. Geburtstag

Frau Christine Böttcher, Eschenwinkel,
Frau Gerda Harms, Platanenstraße,
Frau Elise Höpner, Hollstraße,
Frau Lotte Meyer, Feldstraße,
Frau Christel Papke, Hafenstraße,
Frau Liesel Pieper, Schwaaner Straße,
Frau Martha Schmalfeldt, Gleviner Mauer,
Frau Ursula Seefeld, Schweriner Straße,
Frau Grete Werner, Bärstammweg,
Frau Gerda Zimmermann, Querstraße,
Herrn Günter Dollowski, Lindenstraße,
Herrn Fritz Lemke, Lange Straße,
Herrn Erwin Sittig, Buchenweg,

zum 80. Geburtstag

Frau Ursula Bahr, Am Hasenwald,
Frau Renate Dau, Gertrudenstraße,
Frau Hildegard Dummer, Ziegeleiweg,
Frau Ida Gaetcke, Lange Stege,
Frau Lisa Hecker, Neukruger Straße,
Frau Christa Ingwersen, Neue Straße,
Frau Irma Köhler, Weinbergstraße,
Frau Maria Krugmann, Hagemeisterstraße,

Frau Ilse Landt, Magdalenenluster Weg,
Frau Herta Neuenfeldt, Lindenallee,
Frau Erika Tesch, Lange Stege,
Herrn Erich Awen, Gorkiweg,
Herrn Kurt Dr. Wienke, Lange Stege,
Herrn Gustav Müller, Falkenflucht,
Herrn Günther Neuenfeldt, Lindenallee,
Herrn Günter Pentzek, Zum Ziegenhals,
Herrn Helmut Raschke, Eschenwinkel,
Herrn Franz Schiller, Magdalenenluster Weg,

zum 75. Geburtstag

Frau Christel Ave, Ringstraße,
Frau Ingeborg Bacher, Kastanienstraße,
Frau Renate Buse, Hagemeisterstraße,
Frau Marie Dr. Stenzel, Ringstraße,
Frau Annemarie Düwel, Robert-Beltz-Straße,
Frau Erika Fahr, Tolstoiweg,
Frau Waltraud Fürstenberg, Friedrich-Engels-Straße,
Frau Gisela Genkel, Kessinerstraße,
Frau Gerda Hemp, Straße der DSF,
Frau Margot Hering, Weinbergstraße,
Frau Elvira Herrmann, Querstraße,
Frau Erika Kestner, Baustraße,
Frau Gerda Lengwenus, Mühlenweg,
Frau Christel Moeller, Am Hasenwald,
Frau Henriette Noelle-Obert, Hagemeisterstraße,
Frau Christa Ott, Ebereschenweg,
Frau Ilse Ott, Voßstraße,
Frau Erna Scherping, Puschkinweg,
Frau Irmgard Schreiber, Prahmstraße,
Frau Hildegard Schröder, Elisabethstraße,
Frau Elli Schröder, Puschkinweg,
Frau Maria Schröder, Ebereschenweg,
Frau Christel Schwarz, Ringstraße,
Frau Marianne Strübing, Eichenweg,
Frau Elisabeth Taetow, Hageböcker Straße,
Frau Hildegard Theege, Professor-Karsten-Weg,
Frau Christel Wahl, Clara-Zetkin-Straße,
Frau Helga Werth, Straße der DSF,
Frau Inge Wltschek, Friedrich-Engels-Straße,
Herrn Ulrich Bartels, Straße der DSF,
Herrn Jürgen Brüsehaber, Plauer Straße,
Herrn Georg Burghardt, Schilfgürtelweg,
Herrn Alexander Dr. Kaplan, Weinbergstraße,
Herrn Hans Kanieser, Primer Straße,
Herrn Joachim Kramp, Tolstoiweg,
Herrn Hans-Jürgen Landsberg, Prahmstraße,
Herrn Willi Peters, Puschkinweg,
Herrn Karl-Heinz Reister, Straße der DSF

Kirchliche Nachrichten

Pfarrgemeinde

24.12., 15:30/17:00 Krippenspiel mit Kantorei
31.12. 17:00 Gottesdienst und Heilige Messe

Domgemeinde

24.12., 14:00/15:30/17:00/18:30/22:30 Gottesdienst

Katholische Pfarrgemeinde

07./14.12., 06:00 Roratemesse bei Kerzenschein
24.12., 16:00/22:00 Familiengottesdienst/Christmette
25./26.12., 10:00 Heilige Messe

Johannische Kirche

04.12. 11:00 Gottesdienst im Haus der Generationen
18.12. Weihnachtsfeier

Neuapostolische Kirche

je So. 09:30 Gottesdienst
25.12. 10:00 Weihnachtsgottesdienst
31.12. 17:00 Jahresabschlussgottesdienst

• **Mitgliederversammlung des Güstrow Tourismus e.V.**

Auf der Mitgliederversammlung am 07.11.2011 wurde neben der Berichterstattung zur Vereinsarbeit der Vorstand neu gewählt. Frau Claudia Schaffhausen stellte sich nicht wieder der Wahl. Neues Mitglied im Vorstand ist; neben Anett Zimmermann, Katrin Garloff, Arne Schuldt, Erich-Alexander Hinz, Olav Paarmann, Herr Leopold Höglinger.

• **Weihnachtsmarkt**

In der Zeit vom 10.12. bis zum 18.12.2011 findet der Güstrower Weihnachtsmarkt statt. Alle Güstrower und Gäste sind hierzu wieder herzlich eingeladen. Fahrgeschäfte und kleine Programme laden zum Verweilen ein.

• **Unsere Produkte des Monats**

Noch immer kein Weihnachtsgeschenk? Dann besuchen Sie unsere Geschäftsstelle, ganz sicher finden wir auch für Sie das Passende. Teekenner können Sie verwöhnen mit einem kleinen Geschenkset (Tasse + Küsten-Fruchtete oder Fruchtete-Sanddorn) zum Preis von nur 5,00 Euro. Oder verschenken Sie doch einfach mal einen Gutschein, zum Beispiel für eine Nachtwächterführung oder Theatervorstellung. Beliebt ist auch jedes Jahr die SchlemmerCard, zum Preis von 30,00 Euro.

• **Reisemesse in Potsdam**

In der Zeit vom 12.11. bis 13.11.2011 fand in der Potsdamer Metropolitshalle die Messe für Tourismus, Hobby und Freizeit statt. Auch der Güstrow Tourismus e.V. beteiligte sich dort mit einem Stand. Die Informationen zur Barlachstadt wurden vor Ort mit Interesse angenommen.

UNSERE VERANSTALTUNGSEMPFEHLUNGEN

Ticket-Hotline: 03843 681023

- Barlachstadt Güstrow und Umgebung

- „Nachtwächterführung“ - jeden Freitag um 17:00 Uhr
- „Öffentlicher Stadtrundgang“ - jeden Samstag 11:30 Uhr
- Weihnachtsoratorium, Dom 05.12.2011
- Weihnachtsgala, Bürgerhaus 06.12.2011
- Frühlingsgala, Bürgerhaus 14.03.2012
- „Über 7 Brücken“, Linstow 15.01.2012
- Michael Hirte, Linstow 08.03.2012

- Rostock

- Vince Ebert 13.01.2012
- Fips Asmussen 21.04.2012

- Schwerin

- Bernhard Hoecker 24.03.2012
- Olaf Schubert 26.04.2012

- Ralswiek/Rügen

- Störtebeker Festspiele 2012

- Festspiele Mecklenburg-Vorpommern

- J. Stecker, P. Rivinius, Ulrichshusen 03.12.2011
- Musik und Literatur, Ulrichshusen 10.12.2011
- Preisträgerkonzert, Ulrichshusen 11.12.2011

Kontakt: Güstrow-Information, Franz-Parr-Platz 10
Telefon 03843 681023

www.guestrow.de

NUP-Weihnachtskalender

Vom 1. bis zum 24. Dezember 2011 öffnet sich im Natur- und Umweltpark Güstrow der NUP-Weihnachtskalender. Täglich wird das erste Kind, das den Park besucht ein, Überraschungspäckchen erhalten.



Wölfe in der Dämmerung erleben

Die nächsten abenteuerlichen Wolfswanderungen durch die Wälder des Natur- & Umweltparks Güstrow werden am 3. und 10. Dezember durchgeführt. In der Dämmerung geht es zunächst durch den Wald der kapitalen Damhirsche und dann weiter durch die Raubtier-WG zu den Wölfen. Von den Hochwegen aus werden die Wölfe gefüttert und beobachtet. Dabei erfährt Jeder viel Wissenswertes über die Wölfe. Auf dem Rückweg können im NUP-Wald Waldkauz, Uhu, Wildschweine und andere Tiere beobachtet werden. Interessierte melden sich bitte unter Telefon 03843 24680 an.

Candle-Light-Dinner

Einmaliges wird hierzu im Natur- und Umweltpark Güstrow geboten. Zu Beginn geht es auf eine tierische Wanderung durch den Wald der Hirsche bis hin zu den Wölfen. Von weit- er wird schon das Heulen des Rudels zu hören sein. Wolfsfütterung ist angesagt. Dabei lassen sich die Wölfe von den Brücken und Hochwegen der neuen Raubtier-WG bestens beobachten. Im Anschluss gibt es einen Sektempfang und in der beleuchteten Unterwasserwelt des NUP ein romantisches Candle-Light-Dinner mit einem Überraschungsmenü. In romantischer Atmosphäre können die Gäste den Abend direkt am AQUA-Tunnel und an den großen Aquarienfens- tern mit den vorbeiziehenden Fisch-



schwärmen genießen. Nächster Termin ist am 28. Dezember. Da nur begrenzt Plätze zur Verfügung stehen, ist eine rechtzeitige Anmeldung unter Telefon 03843 24680 erforderlich.

Wolfsspezialnacht zum Jahresausklang Wölfe, Eulen und Hexe bei Nacht

Am 29. Dezember 2011, 16:00 Uhr, veranstaltet der Natur- und Umweltpark Güstrow zum Jahresausklang eine abenteuerliche Wolfsspezialnacht. Treffpunkt ist am Umweltbildungszentrum des Parks. Es geht durch den Wald der kapitalen Damhirsche zum Wolfsrudel. Von den Hochwegen aus werden die Wölfe „Figo“, „Zidane“ und Gefolge mit Fleisch gefüttert. Im Anschluss geht es durch den Eulenwald, am Schwarzwild vorbei zum Festplatz, wo schon ein kleiner Imbiss am Lagerfeuer, Knüppelkuchen und Hexe Broschinka auf die Gäste warten. Mit einer nächtlichen Tauchaktion am beleuchteten AQUA-Tunnel durch einen NUP-Taucher klingt der abenteuerliche Abend im NUP aus. Mit nur 8,50 Euro (ohne Grillimbiss) pro Person kann man beim nächtlichen Heulen der Wölfe dabei sein. Weitere Infos, Termine und Anmeldungen unter Telefon 03843 24680.

THW: Erste Mini-Gruppe im Land

Am besonders einprägsamen Datum 11.11.11 gründeten der THW Ortsverband Güstrow und die THW-Helfervereinigung Güstrow e.V. gemeinsam eine THW-Mini-Gruppe, die erste überhaupt in Mecklenburg-Vorpommern. Sie ist eine von derzeit 30 Gruppen bundesweit. Zehn Mädchen und Jungen im Alter von 6 bis 9 Jahren nahmen sichtlich stolz Urkunde, T-Shirt, Base Cape und weitere Geschenke entgegen. Betreut werden sie von Silvia Alisch und Helmgard Leucht.

Das Technische Hilfswerk machte in diesem Jahr besonders durch seine Hilfeleistungen nach den starken Regenfällen



und den Unwettern von sich Reden. Es hat sich aber neben der technischen Hilfe im Zivil- und Katastrophenschutz, im Ausland und bei der Bekämpfung von Katastrophen, öffentlichen Notständen und Unglücksfällen größeren Ausmaßes, auch der Jugendarbeit verschrieben. So heißt unter anderem in den Leitsätzen des THW: „Die Jugend ist unsere Zukunft.“

Seit dem Jahr 2003 wird dies auch in Güstrow erfolgreich gelebt. Doch war der Eintritt in das THW-Leben bisher nur Jugendlichen vom 10. Lebensjahr möglich. Kinder- und Jugendarbeit fängt aber nicht erst mit 10 an. Mit der nun gegründeten Mini-Gruppe, so Mathias Safhöfer, werde das Ziel verfolgt, neben dem Angebot einer sinnvollen und attraktiven Freizeitbeschäftigung auch frühzeitig mit der Nachwuchsgewinnung zu beginnen.

Die Minis treffen sich jeden 2. und 4. Freitag eines Monats in der Zeit von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der Unterkunft des THW Ortsverbandes Güstrow, Landesbrandmeister-Beverstraße 2, 18273 Güstrow.

ABGELAUFEN?

So funktioniert der GüstrowCard-Tausch!

(für Karten, die am 31.12.2011 auslaufen)

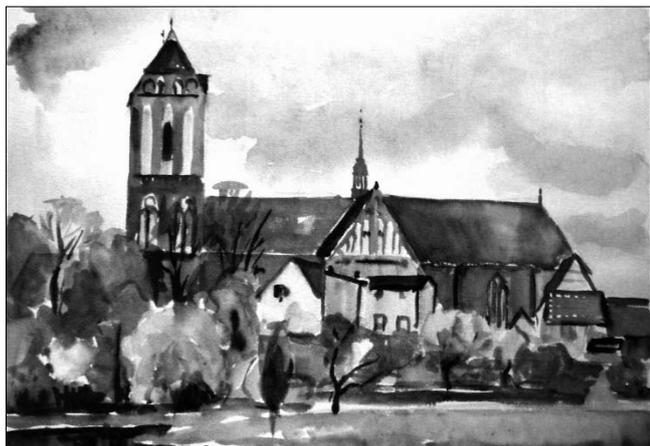
Verpassen Sie nicht den
Umtausch und sichern Sie sich
jetzt schon Ihre neue
GüstrowCard bei einem
Partnergeschäft Ihrer Wahl !



**Gültig bis
12/11**

1. Gültigkeitsdatum auf der Karte überprüfen
2. Ein Partnergeschäft oder die Volks- und Raiffeisenbank aufsuchen
3. Neue Karte für nur 5 € statt 8,50 € kaufen
4. Bonuspunkte vor Ort umbuchen lassen
5. Vorteile der GüstrowCard weiter nutzen

Das Stadtmuseum erinnert: Karl Christian Klasen (1911-1945)



„Stationen eines kurzen Lebens“, so lautet der Titel der neuen Kabinettausstellung, die seit dem 19. November im Stadtmuseum zu sehen ist.

Im Jahr 1911 in Güstrow geboren, besuchte Klasen von 1921 bis 1930 das Realgymnasium. Der Zeichenlehrer Friedrich Schult, ein Freund von Ernst Barlach, förderte das künstlerische Talent des Gymnasiasten, der noch vor dem Abitur von der Schule abging und sich neben einer Lehre zum Tischler autodidaktisch als Maler ausbildete. Klasens Werk zeigt fast ausschließlich die mecklenburgische Landschaft.

Die im Jahre 2001 gegründete Karl Christian Klasen Gesellschaft e. V., die das Vermächtnis des viel zu jung verstorbenen Malers für kommende Generationen bewahren möchte, zeigt seit 2005 im INSELMUSEUM in Kirchdorf/Insel Poel bei Wismar Ausschnitte seines Werkes. Anlässlich der 100. Wiederkehr des Geburtsjahres von Karl Christian Klasen stellt das Stadtmuseum einige bisher in Güstrow nicht präsentierte Aquarelle, Linolschnitte und Zeichnungen aus, die die Karl Christian Klasen Gesellschaft freundlicherweise als Leihgaben zur Verfügung stellte.

Die Ausstellung wird bis zum 15. Januar 2012 im Stadtmuseum Güstrow gezeigt.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 09:00 bis 18:00 Uhr
Samstag von 10:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag von 11:00 bis 16:00 Uhr

Schenken Sie Lebenszeit!

Der DRK-Kreisverband Güstrow e.V. startet mit Ihnen ein neues Projekt

Die Schwangerschaftsberatung und Familienbildung des DRK-Kreisverbandes Güstrow e.V. möchten mit Ihnen als freiwilligen Helfern das Projekt „Generationsübergreifende Nachbarschaftshilfe“ aufbauen. Unser gemeinsames Ziel ist es, Familien und Senioren bei der Bewältigung der Belastungen des Alltages zu unterstützen.

In unserer Gesellschaft leben die verschiedenen Generationen einer Familie oft weit voneinander entfernt. Viele junge Familien haben dadurch nicht mehr die Möglichkeit, im Alltag Unterstützung durch Eltern oder Großeltern zu erfahren. Andererseits wünschen sich viele ältere allein lebende Menschen Kontakt zur jüngeren Gesellschaft. Hier soll und kann unser neues Projekt ansetzen. Ehrenamtliche

Helfer sind zur Stelle, wenn zum Beispiel in Familien nach schwierigen Geburten, Mehrlings- oder Frühgeburten oder bei Alleinerziehenden mit mehreren Kindern Zeit und helfende Hände fehlen. Sie können unterstützen, wenn wichtige Besorgungen oder Termine anstehen oder wenn Vater oder Mutter mal länger arbeiten müssen. Ein bis zwei Mal in der Woche schenken sie Zeit, spielen mit Geschwisterkindern oder haben einfach nur ein Ohr für Sorgen und Nöte.

Auch immer mehr ältere allein lebende Menschen haben oftmals wenig Kontakte und damit kaum Unterstützung und Abwechslung im Alltagsleben, weil sie keine Angehörigen haben oder diese nicht über genügend freie Zeit verfügen. Hier können Ehrenamtliche den Senioren Hilfe im Haushalt, im Garten und Begleitung zu Arztbesuchen oder zum Friedhof anbieten. Möglich sind auch gemeinsame Spaziergänge, Ausfahrten im Rollstuhl oder einfach Dasein zum Zuhören und Erzählen.

Können wir Sie von der Idee, Familien oder Senioren so zu helfen, begeistern, sind Sie genau der oder die Richtige für uns! Wir bieten Unfall- und Haftpflichtversicherung und fachliche Begleitung. Wollen Sie einspringen, wo sonst Oma oder Opa geholfen haben oder älteren Menschen Kontakt und Alltagshilfe bieten? Dann melden Sie sich in der DRK Schwangerschaftsberatung in Teterow.

Ansprechpartner:

Monika Schmidt

Telefon 0180 3650180 oder 03996 173428

Helligengelstorf 5
Barlachstadt Güstrow
Telefon/Fax: (03843) 466744

Europäische Route
der Rückstiege

**NORDDEUTSCHES
KRIPPENMUSEUM**

**WEIHNACHTSKRIPPEN
AUS ALLER WELT**

1. Advent - 15. Januar:
täglich 10:00 bis 17:00 Uhr

www.norddeutsches-krippenmuseum.de

**Der Güstrower Stadtanzeiger –
eine Zeitung der Stadt
für ihre Bürgerinnen und Bürger**

Veranstaltungskalender

Dezember 2011 – www.guestrow-tourismus.de

Hinweis:

Für die Termine wird keine Gewähr übernommen. Aktuelle Änderungen sind der Presse zu entnehmen. Meldungen zur Veröffentlichung von Terminen in der nächsten Ausgabe senden Sie bitte bis zum 9. Dezember 2011 an die Barlachstadt Güstrow, barbara.zucker@guestrow.de, Tel. 769-163.

- | | | |
|-----------------|-------|---|
| 01.12. | 20:00 | Weihnachtsvarieté, Heizhaus |
| 05.12. | 19:30 | Weihnachtsoratorium von J. S. Bach, Teile IV – VI, Orchester, Güstrower Kantorei, Dom |
| 06.12. | 19:30 | Weihnachten am Lagerfeuer: Uwe Jensen lädt ein, Bürgerhaus |
| 08.12. | 20:00 | Weihnachtsvarieté, Heizhaus |
| 09.12. | 18:30 | Eröffnung Weihnachtsmarkt |
| 09.12. | 19:00 | Weihnachtliche Lesung mit der Uwe Johnson-Bibliothek, Renaissanceraum |
| 10.12. - 18.12. | | Weihnachtsmarkt |
| 10.12. | | X-MAS Shopping in der Innenstadt (bis 22:00 Uhr) |
| 11.12. | 15:00 | Puppenspiel mit Ute Zinnecker, Rathaus |
| 15.12. | 20:00 | Weihnachtsvarieté, Heizhaus |
| 17.12. | 17:00 | Weihnachtssingen bei Kerzenschein, Pfarrkirche |
| 18.12. | 16:00 | Zwergenaktion, Weihnachtsmarkt |
| 22.12. | 20:00 | Weihnachtsvarieté, Heizhaus |
| 26.12. | 10:00 | Bläserkonzert, Dom |

Stadtführungen

Beginn am Franz-Parr-Platz, Güstrow-Information

- | | | |
|--------|-------|--------------------------|
| je Sa. | 11:30 | Öffentliche Stadtführung |
| je Fr. | 17:00 | Nachtwächterführung |

Museum Güstrow

Franz-Parr-Platz 10, Tel. 769120

Mo. bis Fr. 9 bis 18 Uhr,

Sa. 10 bis 16 Uhr und So. 11 bis 16 Uhr

Kabinett-Ausstellung:

Karl Christian Klasen – Stationen eines kurzen Lebens (1911 - 1945)

Städtische Galerie Wollhalle

Franz-Parr-Platz 9, Tel. 769463, täglich 11 bis 17 Uhr

- | | | |
|--------|-------|--|
| 03.12. | 16:00 | Lieder und Texte zur Weihnachtszeit mit Dietmar („Otto“) Schmidt |
| 17.12. | 15:00 | Ausstellungseröffnung: „Schüler und bewegte Bilder“, Fortsetzung der Ausstellungsreihe Schülerarbeiten |

Uwe Johnson-Bibliothek

Am Wall 2, Tel. 72620

täglich 10 bis 18 Uhr, außer Di. 14 bis 18 Uhr

Schloss Güstrow

Franz-Parr-Platz 1, Tel. 7520, täglich 10 bis 18 Uhr

- | | | |
|-----------------|-------|--|
| 03.12. - 22.01. | | „Land in Sicht“, Kunstkäufe des Landes 2010/2011 Ausstellung zeitgenössischer Kunst |
| 07.12. | 18:00 | Rendezvous im Schloss: Rundgang durch die Sonderausstellung mit Dr. Gerhard Graulich, stellv. Direktor Staatliches Museum Schwerin |
| 11.12. | 14:00 | Führungen zum Kirchenjahr: Weihnachtsgeschenke in der Kunst des Mittelalters und der Renaissance mit Achim Dugge |

Märchen und Geschichten: Kindergärten und Horte sind eingeladen zu Lesungen, Gestaltung von Märchenfiguren und anderen Fantasiewesen, Anmeldung bei Monika Lehmann, Telefon 75214

Ernst Barlach Stiftung Güstrow

Atelierhaus, Ausstellungsforum-Graphikkabinett,

Heidberg 15 und Gertrudenkapelle, Gertrudenplatz 1

Tel. 844000, Di. bis So. 11 bis 16 Uhr, Mo. geschlossen

- | | | |
|----------------|--|--|
| bis 15.01.2012 | | „Mythos und Zukunftstraum“ Texte und Bilder von Ernst Barlach im Ausstellungsforum-Graphikkabinett |
|----------------|--|--|

Norddeutsches Krippenmuseum

Heilig-Geist-Kirche, Heiligengeisthof 5, Tel. 466744

täglich 10 bis 17 Uhr

- | | | |
|--------|-------|--|
| 08.12. | 15:00 | Weihnachtssingen mit dem Chor „Frohsinn und Harmonie“ |
|--------|-------|--|

Ernst-Barlach-Theater

Franz-Parr-Platz, Tel. 684146

- | | | |
|--------|-------|---|
| 02.12. | 19:30 | Die Hochzeit des Figaro Theater- und Orchester GmbH Neubrandenburg/Neustrelitz |
| 03.12. | 19:30 | Lachen ist die beste Medizin Abschiedstour Günter Willumeit alias Bauer Piepenbrink |
| 04.12. | 16:00 | Familienvorstellung: Rumpelstilzchen MLT Parchim |
| 05.12. | 09:00 | Rumpelstilzchen |
| 05.12. | 11:00 | Rumpelstilzchen |
| 09.12. | 19:30 | 4. Philharmonisches Konzert Neubrandenburger Philharmonie |
| 11.12. | 15:00 | Der Nussknacker St. Petersburg Festival Ballett |
| 11.12. | 19:30 | Schwanensee St. Petersburg Festival Ballett |
| 13.12. | 09:00 | Familienvorstellung: Der Froschkönig Theater- und Orchester GmbH Neubrandenburg / Neustrelitz |
| 13.12. | 11:00 | Der Froschkönig |
| 15.12. | 10:00 | Der Froschkönig |
| 17.12. | 15:00 | Wienachten bei uns tau hus besinnliches Weihnachtsprogramm mit Klaus-Jürgen Schlettwein |
| 18.12. | 16:00 | Der Froschkönig |
| 20.12. | 09:00 | Das kalte Herz, Musikbühne Mannheim |
| 20.12. | 11:00 | Das kalte Herz |
| 22.12. | 09:00 | Das kalte Herz |
| 29.12. | 16:00 | Die verzauberten Brüder, Landesbühne Sachsen-Anhalt Lutherstadt Eisleben |
| 31.12. | 19:30 | Schwarzblond, Best of Revue |

Natur- und Umweltpark Güstrow

Verbindungschaussee, Tel. 24680, täglich 9 bis 19 Uhr

- | | | |
|--------|-------|--|
| 03.12. | | Wolfswanderung/Anmeldung erbeten |
| 10.12. | | Wolfswanderung/Anmeldung erbeten |
| 07.12. | 10:00 | Parkgespräch (Wiesenwelten-Zentrum): Thema: Biodiversität (Artenvielfalt) |
| 29.12. | 16:00 | Wolfsspezialnacht |
| 28.12. | | Candle-Light-Dinner/Anmeldung |

OASE

Plauer Chaussee 7, Tel. 85580, täglich 10 bis 22 Uhr

- | | | |
|--------|-------|--------------------------------|
| 04.12. | 09:00 | Frühstückssauna |
| 06.12. | 14:00 | Nikolausschwimmen |
| 06.12. | 16:00 | Nikolausschwimmen |
| 11.12. | 16:00 | Weihnachtsbratenschwimmen |
| 11.12. | 18:00 | Weihnachtsbratenschwimmen |
| 25.11. | 20:00 | Wellnessnacht |
| 27.11. | 17:00 | Cine Swimming – Kino im Wasser |

Kinder-Jugend-Kunsthau Güstrow e. V.

Baustraße 3 - 5, Tel. 82222

kreative Kurse für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Aktuelles unter www.kunsthau-guestrow.de

je Di. 20:15 Filmvorführung **FILMklub**

Kreisvolkshochschule

John-Brinckman-Str. 4, Tel. 684032

Ausstellung: Malerei von Heinrich Radeloff

- 05.12. 16:00 Ölmalerei – Winterlandschaft mit Birken (Kurs)
07.12. 19:00 „Intensive Landwirtschaft und Bio-Land-Wirtschaft – geht das zusammen?“
Referent: Manfred Ladwig, Journalist
12. und 13.12. 18:00: Grundlagen der Digitalfotografie (Kurs)
15.12. 19:00 Margarete Buber-Neumann (1901 bis 1989), Lesung und Gespräch,
Referent: Peter Meier

Allgemeine WohnungsbauGenossenschaft Güstrow eG (AWG), Friedrich-Engels-Str. 12

AWG Rosenhof

DSF 11a, Tel. 83430

- je Mo. 14:00 Handarbeit
je Di. 14:00 Kaffeeklatsch
je Mi./Fr. 09:00 Seniorensport (Fitnesspoint Möde)
je 2. Mi. 14:00 Plattsacker
je 2. Mi. 16:00 Rentenberatung
je Do. 14:00 Radfahren
je Do. 14:00 Kartenspiele
je Do. 18:00 Line Dance

AWG Treff 23

August-Bebel-Str. 23

- je Di. 14:00 Kartenspiele
1./3. Do. 14:00 AWG-Singekreis

AWO Familien-Freizeit-Lernberatungszentrum (FFLZ) Platz der Freundschaft 3, Tel. 842400

Elternkurse: Starke Eltern – Starke Kinder (für Eltern mit Kindern von 0 - 3 Jahren), Impact: Eltern online stärken, Lern@Haus – Nie zu alt fürs Internet

- 02.12. 16:00 Ausstellungseröffnung: „Mondsüchtig“
05.12. 09:30 Weihnachtssingen. Der Singekreis empfängt die Besucher der Tagespflege
05.12. 15:00 Weihnachtbasteln für Eltern und Kinder
05.12. 17:00 Leseverführer: Lesung aus Ferdinand von Schirach: Short stories
07.12. 17:00 SHG Diabetiker
13.12. 14:00 Frauentreff 60 Plus: Weihnachtsfeier
16.12. 15:00 Weihnachtliches Treppensingen Kita und Yellow Fun Box
20.12. 14:00 Seniorenweihnachtssingen im Club Magda 6 mit Udo Walta
21.12. 14:30 Kinder der Kita Kinderland und Plattsacker mit Programm zur Weihnachtszeit
Jugendclub: Yellow Fun Box
je Di. Kursprechstunde für Eltern-Kind-Kuren
je Di. Elterncafé
Ausstellung: Heidrun Klimmey: Mondsüchtig. Ölmalerei und experimentelle Druckgrafik

Blinden- und Sehbehindertenverein e. V.

Kontakt: Herr Küster, Tel. 038452 21179

- je Do. 09:30 Kostenlose Beratung und Betreuung in Sachen Sozialfragen, Rathaus

Caritas M-V e. V., KV Güstrow-Müritz

Schweriner Str. 97, Tel. 721360

- je Di./Do. 13:00 Spielenachmittag

DRK-Seniorenbüro, „Haus der Familie“

Friedrich-Engels-Str. 26

- 06.12. 09:00 Seniorenfrühstück

- 06.12. 15:30 Treff der Kulturen
08.12. 14:00 Veteranen-Weihnachtsfeier für ehemalige DRK Mitarbeiter
13.12. 14:00 Senioren-Weihnachtsfeier
20.12. 09:00 Weihnachtsfrühstück

Evangelische Erwachsenen- und Familienbildung

Domplatz 13, Tel. 686479

- je Mo. 09:30 Eltern-Kinder-Spielgruppe
14-tägig 14:30 Begegnungsnachmittag für Frauen ab 50 und 19:00 Yoga und Entspannung
17:15
je Di. 14:00 PEKiP
17:30 Yoga und Entspannung
je Mi. 10:00 und 14:00 PEKiP
17:00 Yoga und Entspannung
je Do. 10:00 Yoga und Entspannung
15:00 und 15:30 Babyschwimmen
je 2. Fr. 09:00 Tagesmütter-Kinder-Treff

Naturschutzbund Deutschland, Ortsgruppe Güstrow, FG „Ornithologie und Naturschutz“

16.12. 18:30 KVHS John-Brinckman-Str. 4

Philatelistenverein „Briefmarkenfreunde Güstrow“ e. V. AWO, Magdalenenluster Weg 6

- 11.12. 10:00 Treff Briefmarkenfreunde

„Südcurve“, Freizeit-Treff der WGG

Ringstraße 8, Tel. 750172 oder 750157

- 05.12. 15:00 SHG der „DMSG“
06.12. 14:00 Bastelgruppe der Rheuma-Liga
08.12. 13:00 Seniorengruppe „Tagespflege Südstadt“
13.12. 14:00 Preisskat (Teilnehmergebühr 7 Euro)
14.12. 13:00 Seniorengruppe „Tagespflege Südstadt“
20.12. 14:00 Bastelgruppe der Rheuma-Liga
21.12. 17:00 „Denkmalpflege“ mit Jürgen Höhnke, Thema: Renaissance in Güstrow

Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte

Haus der Generationen - Partner der „Dietz und Inge Löwe Stiftung“, Weinbergstraße 28, Tel. 842343

- Termine nach Plan: Englisch, Sport, Radwandern, Tanzen, Theater, Handarbeit, Singen, Skat, Rommé und Chor u. a.
01.12. 14:00 Weihnachtsfeier der OG 14
05.12. 14:00 Weihnachtsfeier der OG 30 und 36
06.12. 14:00 Weihnachtsfeier der OG 21
07.12. 14:00 Weihnachtsfeier der OG 21
08.12. 14:00 Weihnachtsfeier der ehem. Mitarbeiter Handelshof
09.12. 14:00 Weihnachtsfeier der Veteranenakademie
12.12. 14:00 Weihnachtsfeier der OG 15
13.12. 14:00 Weihnachtsfeier der OG 20
14.12. 14:00 Weihnachtsfeier der OG 11
15.12. 14:00 Weihnachtsfeier der OG 22 und 23
19.12. 09:00 Weihnachtsfeier der Handarbeitsgruppe
20.12. 19:00 Weihnachtsfeier der Radwanderer
21.12. 14:00 Skat
30.12. 15:00 Jahresausklangveranstaltung für alle Tanzfreunde

Sportverein Einheit e. V.

„Wanderfreunde Ernst Barlach“

- 01.12. 529. Rentnerwanderung in die Dunkelheit, 8 km
Treffpunkt: 17:00 Uhr, Markt
10.12. Wanderung zum Bullenberg, 13 km und 19 km
Treffpunkt: 09:00 Uhr, Markt
15.12. 530. Rentnerwanderung in den Stadtwald, 10 km
Treffpunkt: 09:00 Uhr, Markt

Weitere Veranstaltungstipps finden Sie im Internet unter
www.guestrow-tourismus.de.